

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Wirtschaftsjournalismus 1		12-M-WJ1-142-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsjournalismus am Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Geld und international		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Grundlagen der Wahrnehmung und Vermittlung erklären medienspezifische Arbeitsanforderungen. Berufsspezifische Leistungen der Recherche stehen im Mittelpunkt und werden mit regelhaften Transferv Verfahren der Vermittlung geübt. Des Weiteren werden die Darstellungsformen Meldung, Nachricht, Bericht und Hintergrundbericht in ihren Merkmalen und Funktionen erklärt. Dabei werden zunächst die Rolle der Nachrichtenwertfaktoren und ihre Auswirkung auf die journalistische Praxis beleuchtet. Im Anschluss erhalten die Studierenden einen Einblick in den Aufbau der genannten Darstellungsformen. Durch crossmediale Übungen und Reflexion ihrer Ergebnisse sollen die Studierenden lernen, die wichtigsten journalistischen Berufsregeln in den genannten Bereichen und unterschiedlichen Mediengattungen professionell anzuwenden.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Berufsspezifische Fähigkeiten in der Recherche und im Interview; Sammeln und Ordnen von Informationen nach Kriterien der Aktualität und Relevanz; Beherrschen der Darstellungsformen Meldung, Nachricht, Bericht und Hintergrundbericht mit ihren medialen Merkmalen und kommunikativen Funktionen in unterschiedlichen Mediengattungen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-45 Min.) mit Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>Plätze: max. 20, davon bis zu 12 Plätze für Studierende des Masterstudienfachs Economics sowie bis zu 8 Plätze für Studierende des Masterstudienfachs Medienkommunikation. Übersteigt die Zahl der Bewerbungen die Zahl der freien Plätze, so erfolgt deren Verteilung nach folgenden Kriterien: (1) Die Bewerber und Bewerberinnen werden gemäß der Abschlussnote ihres einschlägigen ersten berufsqualifizierenden Studienabschlusses in aufsteigender Reihenfolge gelistet. (2) Die Zuweisung der Plätze erfolgt anhand dieser Reihenfolge. Bei Gleichstand entscheidet das Los. (3) Für nachträglich freiwerdende Plätze erfolgt ein Nachrückverfahren gemäß Nr. 1 und 2. (4) Etwaige Restplätze des Masterstudienfachs Economics werden dem Masterstudienfach Medienkommunikation zur Verfügung gestellt. Etwaige Restplätze des Masterstudienfachs Medienkommunikation werden an das Masterstudienfach Political and Social Studies übergeben. Werden sie dort (nach Durchführung eines Losverfahrens) nicht oder nicht vollständig in Anspruch genommen, so werden sie dem Masterstudienfach Economics zur Verfügung gestellt. Das Auswahlverfahren wird einmal im Jahr zu Beginn des Wintersemesters einheitlich für die Module 12-M-WJ1, 12-M-WJ2, 12-M-WJ3, 12-M-WJ4, 12-M-PS, 12-M-WPS und 12-M-SWJ durchgeführt. Erhält ein Bewerber oder eine Bewerberin dabei einen Teilnehmerplatz, so ist er oder sie zur Teilnahme an allen diesen Modulen und Teilmodulen zugeordneten Lehrveranstaltungen und zur Ablegung der dazugehörigen Teilmodulprüfungen (nach gesonderter Anmeldung) berechtigt.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
--		



**Arbeitsaufwand**

--

**Lehrturnus**

--

**Bezug zur LPO I**

--

**Verwendung des Moduls in Studienfächern**

Master (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2014)

Master (1 Hauptfach) Economics (2014)